dorfheftli

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

09/2020



Titelbild: Heinrich Urech, Hallwiler Chronist

Clevere Glas-Lösungen für innen und aussen



- Glasduschen
- Wintergärten
- Glastüren
- Sitzplatzverglasungen
- Glasgeländer

MADE SWISS Direkt vom Hersteller

Besuchen Sie unsere grosse Ausstellung

HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

www.glas-haerry.ch

Gemeinde Hallwil

Gemeindenachrichten

Gemeindeverwaltung Hallwil
Haldenweg 332, 5705 Hallwil
Telefon: 062 777 30 10
E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 18.30	
Dienstag	08.30 – 15.00	
Mittwoch	08.30 – 11.30	
Donnerstag	08.30 – 11.30	14.00 – 17.00
Freitag	08.30 – 11.30	

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Baugesuch

Bauherrschaft: Fust Jakob, Seetalstrasse 167, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Fust Jakob, Seetalstrasse 167, 5705 Hallwil. Bauvorhaben: Erstellen Sitzplatzüberdachung. Bauplatz: Seetalstrasse 167, Parzelle Nr. 1069, Gebäude Nr. 167. Zone: Wohn- und Gewerbezone WG. Auflagefrist: 28. August 2020 – 28. September 2020. **Bauherrschaft:** Liberto Marcello und Corinne, Dürrenäscherstrasse 129, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Liberto Marcello und Corinne, Dürrenäscherstrasse 129, 5705 Hallwil. Bauvorhaben: Anbau Velounterstand. Bauplatz: Dürrenäscherstrasse 129, Parzelle Nr. 1057, Gebäude Nr. 129. Zone: Dorfkernzone D. Auflagefrist:

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Fabienne Hunziker (fhu), Dirk C. Buchser (dcb). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Debora Mazza (dem), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Janine Murer (Wynental), Sylvie Minnig (Region)

Erscheinung: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Drucktermin: Erster Mittwoch des Monats, 6.00 Uhr

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

WEMF-beglaubigte Gratisauflage 2020:
Auflage Dorfheftli Hallwil: 507, Gesamtauflage: 16 964

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

myclimate **myclimate-Zertifizierung:**
01-15-709070, Klimaneutrale Produktion

Ihr Partner für Immobilienverkauf in Hallwil

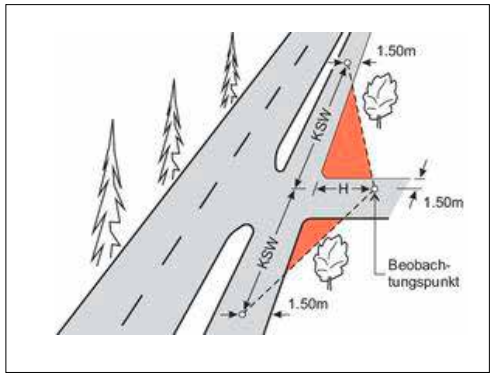
CHS
www.chs-immobilien.ch!
lokal, vernetzt, persönlich

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

4. September 2020 – 5. Oktober 2020. Die Baupläne können während der Auflagefrist bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Einwendungen gegen das Bauvorhaben sind dem Gemeinderat während der Auflagefrist schriftlich und begründet einzureichen.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern
Die Anwohner an öffentlichen Strassen, Wegen und Trottoirs werden ersucht, ihre Bäume und Sträucher vorschriftsgemäss zurückzuschneiden (§ 109 BauG).

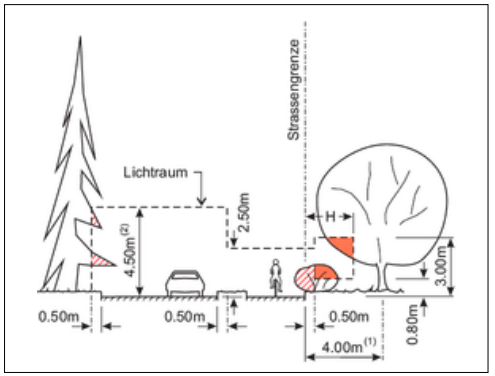
Folgende Mindestvorschriften sind aus Sicherheitsgründen jederzeit einzuhalten:
- Strassen: lichte Höhe von 4.50 m
- Gehwege: lichte Höhe von 2.50 m
- Einmündungen und Strassenverzweigungen: sichtfreier Raum zwischen 80 cm und 3.00 m (einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten innerhalb der Sichtzonen sind zugelassen).
- Verkehrssignale, Hydranten und Strassenlampen sind von Pflanzen frei zu halten.



Sind diese Mindestvorschriften nicht eingehalten und ergibt sich aus diesem gesetzeswidrigen Zustand eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer, so kann die Gemeinde für die Durchsetzung der Anordnung sorgen (Werkeigentümerhaftpflicht Art. 58 OR).

Das Bauamt Hallwil wird Kontrollen durchführen. Das Bauamt ist berechtigt, in Gefahrenbereichen ins Strassen- und Gehweggebiet hinein wachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste unter Kostenfolge zurückzuschneiden (Art. 687 Abs. 1 ZGB). Das Zurückschneiden erfolgt zu Lasten des Eigentümers. Für allfällige Schäden durch das Schneiden der Bäume und Pflanzen kann die Gemeinde nicht haftbar gemacht werden.

Der Gemeinderat dankt den Anwohnern, welche ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten, im Namen der Fahrzeuglenker und Passanten bestens.







Papier- und Kartonsammlung
Am Donnerstag, 22. Oktober 2020 findet auf dem ganzen Gemeindegebiet eine Papier- und Kartonsammlung statt. Die Bevölkerung wird gebeten, das Abfallgut bis 7.00 Uhr am gewohnten Kehrichtentsorgungsort ordentlich gebündelt bereitzustellen. Karton und Papier muss nicht getrennt gebündelt werden. Gefüllte Papiertragtaschen sowie Styropor und andere Abfallgüter werden nicht mitgenommen.

Erteilte Baubewilligungen
Meier Adrian, Wolfgalgenstrasse 25, 5727 Oberkulm, für den Einbau einer 2 ½-Zimmer-Wohnung im OG und eine freistehende Werbetafel, Breiten 80, Parzelle Nr. 943. **Swiss Metall AG**, Hardstrasse 5, 5734 Reinach, für den Ersatz Holztore durch Sektionaltore / Umnutzung Lager- zu Hobbyraum / Errichtung Blocksteinmauer, Riedstrasse 179, Parzellen Nrn. 1256 und 1426. **Dössegger Dieter**, Rebenhübel 136, 5705 Hallwil, für den Neubau eines Fahrzeug- und Geräteunterstandes und eine Photovoltaikanlage, Rebenhübel 136, Parzelle Nr. 463.

Absage Hauptübung 2020
Das Feuerwehrkommando Boniswil-Hallwil informiert, dass die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr vom Samstag, 24. Oktober 2020 infolge der anhaltenden Corona-Situation abgesagt wird.

Die Feuerwehr-Angehörigen werden am Freitag, 23. Oktober 2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit eine Jahresschlussübung mit den entsprechenden Schutzvorrichtungen durchführen. Dabei werden auch die jährlichen Beförderungen, Ehrungen etc. vorgenommen.

Vereinsnachrichten

Aabach-Sänger
Wir sind ein gemischter Chor aus Männern und Frauen, die aus Freude am Singen singen. Am 30. September 2019 beginnt etwas Neues! Als Projektchor starten wir und bereiten uns auf das Konzert im Frühjahr 2020 vor. Die Proben finden im Vereinszimmer der Schulanlage Hallwil, jeweils montags von 20 bis 22 Uhr statt. Infos: www.aabach.ch

Aktivriege
Die Aktivriege des STV Hallwil turnt jeweils am Freitagabend von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr. Jeden Mittwoch von 20.15 bis ca. 22.00 Uhr wird in der Turnhalle Volley gespielt. Herzlich willkommen sind natürlich immer auch neue Mitturner. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege
Montagsturnen: jeweils montags um 19.00 Uhr. **BBP: 14.09., 21.09. Kino: 12.10. Pilates/Faszien: 19.10., 26.10., 02.11., 09.11. Ferien Domi: 16.11. BBP: 23.11., 30.11., 07.12., 14.12.** Infos: Dominique Lüscher, Langjucharten 302, 5705 Hallwil, 076 488 14 64. Damenriege: jeweils montags um 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Marianne Merz-Urech, Bühlstrasse 18, 5712 Beinwil am See, Tel. 062 772 15 23, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein
Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Eugen Peter, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenchor
Infos: Theresia Meyer-Koestl, Sonnenhalde 71, 5705 Hallwil, 062 777 11 30, www.seetalsingt.ch

Frauenverein
Wir organisieren für Frauen interessante Kurse, Vorträge und vieles mehr. Auskünfte und Infos bei: Dominique Lüscher, 062 777 18 37, dominique.luescher@gmail.com und Ruth Schwegler, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch

Gewerbeverein Seetal
Kontakt: Präsident Franz Roth, 079 657 12 80. **Oktober: Aktion Pausenäpfel; 28. November: 25. Christchindlimärt.** Infos: www.gv-seetal.com

Jugendriege
Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll behandelt. Gerne sehen wir neue Gesichter in der Jugi, natürlich darf bei den ersten Stunden auch eine Begleitperson mitkommen. Am Freitag von 18.15 bis 19.30 Uhr turnen wir (gemischt Mädchen und Knaben) ab dem grossen Kindergarten bis Ende Oberstufe. Hallenöffnung 18.00 Uhr. Infos: Jaqueline Schuler, jugi-hallwil@hotmail.com

Kirchenchor
Proben jeweils donnerstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Männerriege
Der Turnbetrieb findet jeweils am Donnerstag um 20.15 Uhr in der Turnhalle Hallwil statt. Infos: Infos: Martin Buchser, Ausserdorf 12, 7505 Hallwil, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch am 3. Dienstag im Monat, um 12 Uhr im Vereinszimmer. Anmeldung bei Ruth Schwegler 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 08.00 bis 11.30 und 14.00 bis 16.00; Ortsvertretung: Ruth Schwegler 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein
Wir treffen uns einmal im Monat am Dienstagabend um 20.15 Uhr im Untergeschoss der Mehr-

FRANZ WIDMER
DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI
SEENGEN UND FAHRWANGEN TELEFON 062 777 66 88 WIDMERDACH.CH











Gemeinde Hallwil

Vereinsnachrichten – Fortsetzung

zweckhalle Seengen. Infos: www.samariter-seengen.ch oder bei Bettina Bruder, 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch

Schützengesellschaft

Soweit es die momentane Situation zulässt, pflegen wir auf der 300m-Schiessanlage in Dürrenäsch das sportliche Schiessen. Das verschobene Feldschiessen findet Ende September in Leutwil statt. Die entsprechenden Angaben und die Trainingsdaten der SG Hallwil können auf unserer Homepage abgerufen werden. Selbstverständlich halten wir uns an die vorgeschriebenen Corona-Regeln. Trotz allen Einschränkungen sind Interessierte eingeladen, an unseren Trainings und am Feldschiessen teilzunehmen. Setzen Sie sich mit einem Mitglied unseres Vereins in Verbindung oder kommen Sie im Schützenhaus vorbei. Weitere Infos: www.sghallwil.ch oder Markus Gautschi, Präsident SG Hallwil, Tel. 079 654 94 36 / E-Mail: markus.gautschi@sunrise.ch

SKBS OG Hallwil

Wir bieten folgende Aktivitäten für Sie und Ihren Hund an: Erziehungskurs, Hundesport in den Sparten: Begleithund, Sanitätshund und Obedience. Weitere Infos bei Annemarie Bucher, 079 361 31 09 oder unter www.skbs-hallwil.ch

Trachtengruppe

Infos: Lotti Urech-Knechtli, Seengerstrasse 300, 5705 Hallwil, Tel. 062 777 32 56

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe, Muki-Turnen, Mittagstisch. Freudig begrüssen wir auch Sie in unserem Verein. Infos: Eva Suter, Wannenmoos 373, 5705 Hallwil, 062 777 46 61, info@vk-hallwil.ch, www.vk-hallwil.ch

Volley Seetal

Wer Lust auf Volleyball hat, ist bei uns genau richtig! Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings in Seengen und Seon an: Kids, Juniorenbereich U13 – U23, Damen 2. – 4. Liga, Herren 5. Liga und Mixed. Infos: www.volleyseetal.ch oder bei der Präsidentin Sibylle Ramseier, sa.ramseier@gmx.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Reformierte Kirche Boniswil Egliswil Hallwil Seengen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

Abfallsammeltermine

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käsereistrasse» ein Container zur Verfügung. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)
Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Altöle
Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium
Alu wie Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffeekapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgeben werden.

Batterien
Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt
Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

CDs/DVDs
Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte
Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle
Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z.B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgeben werden.

Glas
Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle
Container mit Jahresvignette oder Einzelmarke versehen.
Grüncontainer Einzelmarke:
240 Liter: CHF 10.00
800 Liter: CHF 35.00
Grüncontainer-Jahresvignetten:
240 Liter: CHF 140.00
800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und der Landi Hallwil.

Hauskehricht
Abfuhr jeden zweiten Dienstag. Kehrichtsäcke sind jeweils bis spätestens um 07.00 Uhr zu deponieren.

Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set):	CHF 21.60
Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set):	CHF 36.70
Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set):	CHF 12.95
Containerplombe 240 Liter:	CHF 15.55
Containerplombe 800 Liter:	CHF 48.60

Containerplomben und Gebührenmarken von 35 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 35 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz
Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien
Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen
Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen
Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier- und Kartonsammlung
Am Donnerstag, 22. Oktober 2020 findet auf dem ganzen Gemeindegebiet eine Papier- und Kartonsammlung statt. Die Bevölkerung wird gebeten, das Abfallgut bis 7.00 Uhr am gewohnten Kehrichtentsorgungsort ordentlich gebündelt bereitzustellen. Karton und Papier muss nicht getrennt gebündelt werden. Gefüllte Papiertragtaschen sowie Styropor und andere Abfallgüter werden nicht mitgenommen.

PET
Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus
Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt.

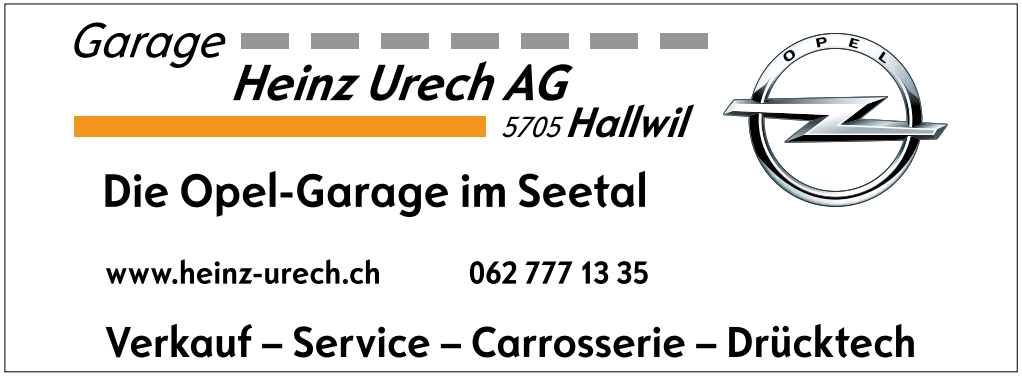
Sperrgut
Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max.100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor
Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver
Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.

Quelle: Gemeindeverwaltung Hallwil







Hallwil durfte den 900. Einwohner begrüssen



Max Lino Urech wird zusammen mit seinen Eltern vom Gemeinderat willkommen geheissen.

(Eing.) – Am vergangenen Freitag durfte der Gemeinderat den 900. Einwohner offiziell willkommen heissen. Mit einem kleinen Apéro wurde Max Lino begrüsst.

Am 27. Februar 2020 hat Max Lino Urech das Licht der Welt erblickt. Max ergänzt das Glück von Corinne und René Urech. Die kleine Familie konnte ihren Sonnenschein im letzten halben Jahr aufgrund der speziellen Corona-Zeit für sich geniessen. Sie haben sich gegenseitig kennengelernt und aneinander gewöhnt.

Ein Korb mit saftigen Äpfeln stand symbolisch für den Geschenkgutschein, welcher der Gemeinderat den Eltern von Max überreicht hat. Ein Apfelbaum soll im Garten stark und aufrecht wachsen, blühen und gedeihen wie Max. Er soll ihm viele Klettererlebnisse bescheren und im Sommer Schatten für weitere Abenteuer spenden.

Hallwil ist erfreulicherweise in den vergangenen Monaten noch weiter gewachsen. Rekordverdächtige zehn neue Erdenbürger sind in diesem Jahr bereits geboren worden. Weil auch verschiedene Neubauten nach und nach bezogen werden, darf die Gemeinde aktuell 932 Einwohner zählen. Es ist davon auszugehen, dass bis Ende Jahr 950 Personen in Hallwil wohnen.

Gabrielas
Nail & Bodyart
Nailstudio, Wimpernextensions,
Wimpernlifting, Fusskosmetik
Face & Bodypainting
Schmittenweg 9
5707 Seengen
www.gabriela-nail-bodyart.ch
079 485 71 17

Signer & Gloor AG
Elektroanlagen
Schwach- & Starkstromanlagen
Telefonanlagen
Elektroapparate
Service, Reparaturen
EDV-Netzwerk-Verkabelungen
Planung, Projektierung
5706 Boniswil
Leutwilerstrasse 14
062 777 16 56
signergloor@signergloor.ch

Seit 1928 aus eigener Produktion
Für Sie nur das Beste
WIPF KÜCHEN
WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch



Die anwesenden, erfolgreichen Lehrabgänger Stefan Marti, Andrin Julmi, Rouven Spaar, Anna Häfeli, Sophie Cahenzli, Simona D'Armore und Jan Bruder (von links).

Lehrlinge gaben Vollgas und wurden belohnt

Sie gaben Vollgas und haben ihre Lehrzeit mit Ehrgeiz, Engagement und tollen Noten hinter sich gebracht. Sie alle hatten es sich verdient, vom Gewerbeverein Seetal noch einmal speziell beglückwünscht und beschenkt zu werden.

(tmo.) – Zwölf erfolgreiche Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger mit einer Abschlussnote von 5,0 und besser durften sich noch einmal auf eine feierliche Ehrenrunde begeben. Anlass war die Lehrlingsauszeichnung durch den Gewerbeverein Seetal, welche beim Weingut Lindenmann im Seenger Oberdorf stattfand. Strahlende Gesichter waren dabei nicht nur bei den erfolgreichen, jungen Berufsleuten auszumachen. Auch die Ausbildner strahlten an diesem sonnigen Freitagabend um die Wette und waren entsprechend stolz. Sie haben den jungen Berufsleuten die Möglichkeiten gegeben, sich das Rüstzeug für die grosse weite Berufswelt zu erarbeiten. GVS-Präsident Franz Roth gratulierte zu den tollen Leistungen und bedankte sich bei den Firmen für die Ausbildungsplätze. Gut ausgebildete Arbeitskräfte sind nämlich das Kapital einer erfolgreichen Wirtschaft. Die GVS-Vorstandsmitglieder Denise Gunkel und Katja Rohrer schritten im Anschluss zur Übergabe der Couverts, die mit Warengutscheinen gefüllt waren. Zu den ausgezeichneten Berufsleuten zählten mit der Abschlussnote 5,7 D'Armore Simona (Intercoiffure Kosmetik Holliger, Seengen) und Cahenzli Sophie (Raiffeisenbank Villmergen), mit der Note 5,3 Streit Amy (Eichberg Seengen AG), Julmi Andrin (Erismann AG, Seengen), Häfeli Anna (Intercoiffure Kosmetik Holliger, Seengen), mit der Note 5,2 Büchli Robin (Signer & Gloor AG, Boniswil), Meier Leonie (Tanner & Co. AG, Meisterschwanden), mit der Note 5,1 Bruder Jan (Alesa AG, Seengen), Bertschi Marc (Domina Bau GmbH, Tennwil), Zeneli Floryan (BFT Produktion AG, Meisterschwanden) und mit der Note 5,0 Marti Stefan (Stadelmann & Stutz AG, Fahrwangen) sowie Spaar Rouven (Blum Schreinerei AG, Meisterschwanden).





Herbstsammlung der Pro Senectute Aargau



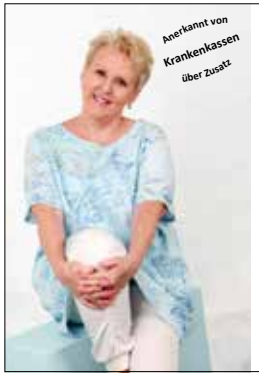
Generationensolidarität: Ein funktionierendes Miteinander von Jung und Alt macht unsere Gesellschaft stark.

Seniorinnen und Senioren sind für die Gesellschaft unverzichtbar: Sie tragen in vielerlei Hinsicht zu einer funktionierenden Gesellschaft und zum Miteinander von Jung und Alt bei. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum gelingenden Zusammenleben – in Familien, unter Freundinnen und Freunden, in Nachbarschaften, Gemeinden oder Vereinen.

Pro Senectute Aargau setzt sich für den Generationendialog ein. Gerade in unsicheren Zeiten sind gegenseitiges Verständnis, Wertschätzung und Solidarität wichtiger denn je. Die Generationensolidarität steht im Fokus der diesjährigen Herbstsammlung. Pro Senectute Aargau engagiert sich für ein Alter in Würde. Doch dies ist nur dank Spenden aus der Bevölkerung machbar. Die Gelder werden für die Altersarbeit in den Gemeinden im Kanton Aargau eingesetzt. Zum Beispiel für die kostenlose Beratung für Seniorinnen und Senioren sowie für ihre Angehörigen, die Unterstützungsangebote für ein Leben zu Hause oder die vielfältigen Kurs- und Sportaktivitäten. Die Selbstständigkeit älterer Menschen wird gefördert, das soziale Netz im Alter gestärkt – damit ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt leben und am gesellschaftlichen Alltag teilhaben können. Die Mitarbeitenden der elf Beratungsstellen informieren und beraten – ob in finanziellen Notlagen oder bei Fragen zur Vorsorge, Lebensgestaltung oder Wohnsituation. Die traditionelle Herbstsammlung der Pro Senectute Aargau startet in diesen Tagen. Herzlichen Dank für Ihre Solidarität.

Ihre Ortsvertretung in Hallwil:
Frau Schwegler Ruth, Telefon 062 777 37 06

www.ag.prosenectute.ch
Spendenkonto 50-333-3



Atemraum am See
Praxis für Atemtherapie

Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte!

Atemarbeit stärkt Ihre Selbstregulation
und Ihr Körperbewusstsein

Regina Mutzner-Wehrli
Dipl. Atem- und Komplementärtherapeutin
Schwaderhof 7, 5708 Birrwil, 062 562 99 03
www.atemraum-am-see.ch

Atemtherapie hilft bei
- Atembeschwerden
- Atemwegserkrankungen
- Erschöpfung, Stress
- Kopfweh, Migräne
- Schlafstörungen
- Ängsten, Nervosität
- Depressiver Verstimmung
- Rücken-, Gliederschmerzen
- Chronischen Schmerzen
- u.v.m.

grafsanitär

Graf Sanitär GmbH
Feldstrasse 6
5725 Leutwil
062 777 46 46
079 208 48 53
www.graf-sanitaer.ch

Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen

5½ + 6½ Zimmer Einfamilienhäuser
Sagiweg, 5725 Leutwil

schlüsselfertig ab 985'000.–



Hübel



Verkauf / Beratung
Charli Fischer Immobilien
RE/MAX Lenzburg
Augustin Keller-Strasse 18
5600 Lenzburg
079 855 80 74
charli.fischer@remax.ch

Vernissage der Schafherde – «De gueti Hirt»

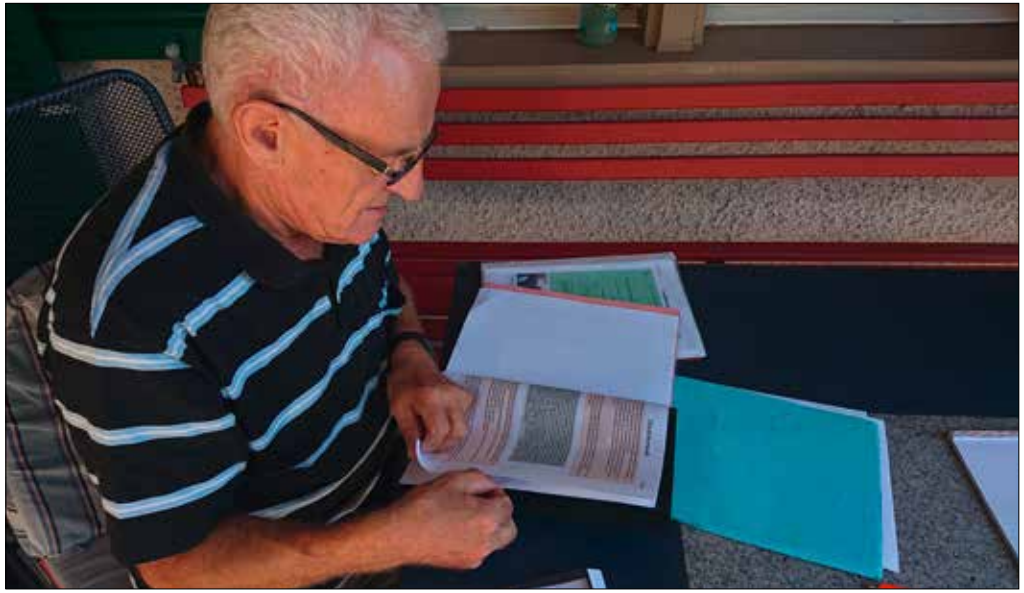


(Eing.) – Endlich durften sie auf die grosse Wiese: Die bunte Schar von 130 liebevoll gestalteten Holzschafen fand ihren Weg in den Pfarrhausgarten Seengen. Eingezäunt sind sie mit regenbogenfarbenen Holzpfählen, welche die Kinder der Erlebniswoche fantasievoll fertigten. Zahlreiche wunderschöne Pet-Blumen runden das Gesamtbild der Schafherde ab.



Während vier Stunden konnte der Pfarrhausgarten anlässlich der Vernissage bestaunt werden. Viele wertvolle Begegnungen und Gespräche fanden bei einem kleinen, feinen Apéro und friedlicher Hintergrundmusik statt. Pfarrerin Susanne Meier-Bopp und die Kinderkirchen-Teams haben sich sehr über den zahlreichen Besuch gefreut. Die Schafherde kann weiterhin besichtigt werden, bis die Schafe am Sonntag, 13. September 2020, im Erntedankgottesdienst bei einem «Alpabzug» von den Fiire- und Kolibri-Kindern wieder in Empfang genommen werden.





Fein säuberlich aufgeschrieben: Die Unterlagen zuhanden der Gemeinde.

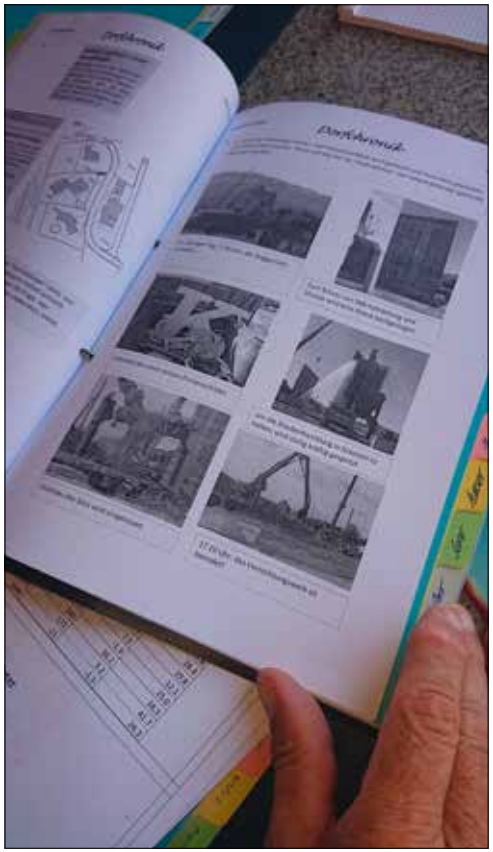
Der Hallwiler Slogan «Hallwil – einfach anders», der stimmt!

Seit 2011 ist Heinrich Urech der Chronist von Hallwil. Spätestens in 2 Jahren möchte er die Arbeit an den nächsten Chronisten weitergeben. Gefunden hat man bis jetzt noch niemanden.

(dcb) – Fein säuberlich ist jedes Jahr in einem Mäppchen zusammengefasst. «Hier ist zum Beispiel der Abbruch der Kisten- und Holzfabrik im Jahre 2014», erklärt Heinrich Urech und deutet auf die verschiedenen selbstgeschossenen Fotos. «Hier sieht man noch das K des Firmen-Namens», erklärt er weiter. Der Abriss der alten Fabrik hat das Dorfbild damals stark verändert. Jetzt steht dort der Landi-Platz. «Es sind vor allem die verschiedenen Bauten, welche mich in den letzten Jahren beschäftigt haben», blickt der 73-jährige Hallwiler zurück. Die Schafweid, die Steimatt, der Haldenhof oder die Änderung des Wannemoosbaches sind nur ein paar der grossen Veränderungen im 900 Seelendorf. Ein bisschen stolz ist Urech dennoch: «Ich wurde zweimal als Chronist eingeladen. Einmal an eine Generalversammlung und einmal an eine Klassenzusammenkunft, bei denen ich vom Dorf erzählen durfte.» Die Leidenschaft, mit welcher er die Geschichte von Hallwil seit 2011 aufzeichnet ist immer noch vorhanden. So hat der Grossvater von zwei Enkeln extra in seinem Garten ein Regenwasser-Messgerät installiert, um die Wetterdaten aufzuzeichnen. «In den letzten Jahren wurde es wärmer und vor allem trockener», erklärt er anhand der genauen Wetterdaten von Hallwil.

Dann zuckt der passionierte Biker mit den Schultern und meint: «Viele Sachen habe ich aber einfach nicht mitbekommen». Das ist nämlich genau das grösste Problem an seiner Arbeit. Die Miene hellt sich aber schnell wieder auf und Heinrich Urech schmunzelt: «Der Hallwiler Slogan ‹Hallwil – einfach anders›, der stimmt!», meint der Ur-Hallwiler und deutet auf die Abstimmungsergebnisse der letzten Jahre. «Der Hallwiler ist konservativ, möchte das alte Bewahren und ist für Neues nicht so offen», erklärt er. Im Vergleich zu den umliegenden Dörfern hat «Haubu» bei den Wahlen und Abstimmungen immer anders abgestimmt/gewählt. So nach dem Motto: Es geht uns gut, wieso soll man etwas ändern?

«Die nahe Zukunft wird wegweisend sein», meint Heinrich Urech zum Schluss nochmals ernst. «Der Gemeinde stellen sich grosse finanzielle Herausforderungen. Diese dürften in den folgenden zwei Jahren kaum ganz aus dem Weg geräumt sein. Damit wird es auch für den Nachfolger spannend, Behörde und Bevölkerung beobachtend und dokumentierend zu begleiten.»



Der Abbruch der Kisten- und Holzfabrik von Heinrich Urech selbst fotografiert.

Nübling AG Gartenbau und Landschaftsarchitektur

NÜBLING

www.nuebling.ch



Ihr Gartenbauer

Steinbrunnengasse 7
5707 Seengen
Tel: 062 777 13 07
info@nuebling.ch

ZERTIFIZIERT BIO TERRA NATURGARTEN







Ralf Bienioschek an der Kreismusikschule

Mit Ralf Bienioschek kommt ein «Hansdampf in allen Gassen» und Vollblutmusiker nach Seengen. Bereits zum dritten Mal leitet er einen öffentlichen Workshop im Rahmen der Kreismusikschule Seengen.



(Eing.) – Als klassischer Musiker ausgebildet und mit dem Konzert-Examen ausgezeichnet, galt Ralfs Interesse immer schon der Pop-, Rock- und Unterhaltungsmusik. Er ist Künstler, Komponist, Dirigent, Motivator und Spezialist für musikalische Beeinflussung. Sein musikalisches Credo als Arrangeur lautet: Versuche das Original verstehen und beherrschen zu lernen, um ihm dann deine eigene, persönliche Note zu geben, denn nur so entsteht ein gutes, authentisches Cover.

Seit Jahren ist der in Nordrhein-Westfalen lebende Bienioschek für die Besetzung, Verpflichtung und Betreuung der Musiker bei vielen TV-Produktion von RTL, ZDF, Vox und KiKa verantwortlich. Selbst war er u.a. Bandleader für Anastacia, spielte mit Robbie Williams, Jermaine Jackson oder auch Howard Carpendale.

Ralf Bienioschek ist Leader und Arrangeur diverser Gala- und Partybands. Als Dozent für Band-Coaching oder Mitglied verschiedener Jurys engagiert er sich sehr dafür, Jugendlichen die Musik näher zu bringen.

Sein grosses Engagement gilt «seinem» Instrument der Blockflöte. Seine Arrangements, Konzerte und Workshops für Blockflöten und Band verleihen ihr ein angemessenes, neues und wertiges Image!

Unter dem Motto «Dinge können so einfach sein, wenn sie nur funky sind», richtet sich der Workshop in Seengen an junggebliebene Blockflötenspielende, Wiedereinsteiger/-innen und fortgeschrittene Musikschüler/-innen.

Wer Ralf Bienioschek kennt weiss, dass das alles mit viel Spass abgeht und er jeden mitnimmt. Und wer ihn noch nicht kennt, sollte das hier und jetzt unbedingt nachholen. Alle, die ihren Horizont erweitern und einen Ausflug aus der barocken Komfortzone wagen möchten, sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter www.schule-seengen.ch - Musikschule

INGENIEURBÜRO NEUKOM

Neukom Ingenieurbüro AG Oholten 3, 5703 Seon

E-Mail: info@neukom-bauing.ch
Website: www.neukom-bauing.ch
Telefon: 062 777 10 40
Telefax: 062 777 28 43

Geht es um die Qualität am Dach
Sind wir seit 100 Jahren vom Fach

Fassadenbau Grütter
Bedachungen AG
Bauspenglerei
5712 Beinwil am See
www.gruetter-dach.ch





Am 18. Oktober **in den Grossen Rat**



Renate Häusermann-Meyer

1976, Seengen
Rebfrau
Ortsparteipräsidentin
Finanzkommission

2 x auf jede Liste

Liste 1

SCHWEIZER QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

Wieder in den Regierungsrat
Alex Hürzeler und **Jean-Pierre Gallati**

regionalpolizei lenzburg

Auto-Poser – Angeberei auf der Strasse

Auto-Poser, die mit leistungsstarken und oft unzulässig getunten Autos Runden drehen, sorgen für erhebliche Lärmbelästigungen. Dieses unnötige Verhalten wird zum schwer zu ertragenden Ärgernis der Bevölkerung und führt regelmässig zu Beschwerden bei den Behörden.



Experten der Verkehrstechnik bei der technischen Kontrolle.

Bei dem unnötigen Herumfahren geht es vor allem darum, Aufmerksamkeit bei möglichst viel Publikum zu erregen. Oft werden dafür Wohn- und/oder Erholungsgebiete mit Fussgängern und Anwohnern bevorzugt. Vor allem das Fahren im sogenannten Sportmodus mit offenen Auspuffklappen ist bei Auto-Posern sehr beliebt. Insbesondere in den Abend- und Nachtstunden wird dieses Imponiergehabe für die Bevölkerung zum Ärgernis. Erschwerend für die Polizei ist, dass das Knallen und Bollern von verschiedenen Automobilherstellern durchaus gewünscht und mittels Motorsteuergerät entsprechend programmiert ist. Obwohl bei geöffneten Auspuffanlagen oft die Lärmgrenzwerte deutlich überschritten werden, widersprechen sie nicht der Typengenehmigung und sind somit, zumindest technisch gesehen, erlaubt.

Der vermeidbare Lärm wird absichtlich durch Wechselgasbewegungen des Lenkers (bewusstes Steigern oder Absenken der Motordrehzahl) bei offenen Auspuffklappen im Schubbetrieb verursacht. Gemäss Strassenverkehrsgesetz machen sich die Lenker strafbar, indem sie mit ihrem Verhalten bewusst vermeidbaren Lärm erzeugen. Oft wird durch das zu schnelle Beschleunigen des Fahrzeuges aber nicht nur Lärm verursacht, sondern auch die gesetzliche Geschwindigkeitslimite überschritten. Weiter sind längst nicht alle Fahrzeuge, welche Lärm verursachen, typenkonform. Manipulierte Steuergeräte, unerlaubte Geräuschverstärker oder leergeräumte Auspuffanlagen und/oder Katalysatoren sind nur einige Beispiele, auf die Auto-Poser zurückgreifen, um ihr Fahrzeug «lauter» zu machen, um Aufmerksamkeit zu erregen.

Regionalpolizei, Kantonspolizei und Strassenverkehrsamt arbeiten Hand in Hand, um fehlbare Lenker, welche mit ihren Fahrzeugen vermeidbaren Lärm verursachen und dabei zu schnell fahren, konsequent an die Staatsanwaltschaft zu verzeigen und im Extremfall aus dem Verkehr zu ziehen. Falls bei einer Kontrolle zusätzlich Hinweise auf unrechtmässige Abänderungen festgestellt werden, kann das Fahrzeug sichergestellt werden. Experten der Verkehrstechnik der Mobilen Einsatzpolizei sowie des Strassenverkehrsamtes überprüfen in der Folge die Fahrzeuge detailliert auf ihren vorschriftsgemässen und betriebssicheren Zustand. Können unerlaubte Abänderungen nachgewiesen werden, folgt wiederum die Anzeige an die Staatsanwaltschaft. Der aktive Kontrolldruck der Polizei bleibt hoch – Sicherheit und Ordnung hat auch auf der Strasse Priorität!

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd, Regionalpolizei Lenzburg und Polizei Oberes Fricktal

Der Eislaufclub Mittelland spielt eine wichtige Rolle in der Eiskunstlaufszene sowie in der Jugend- und Sportförderung unserer Region. Durch Kurse auf unterschiedlichen Niveaus werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowohl auf als auch neben dem Eis gefördert.

Ihr Kind möchte lernen, Pirouetten auf dem Eis zu drehen? Dann kommen Sie vorbei:

Sternlikurs: Wer trainieren und sich weiterentwickeln möchte, ist sowohl mittwochs (ab 14.10.20) als auch samstags in unserem Sternlikurs willkommen!

Eislaufschule: Immer samstags (ab 17.10.20) ab 9.00 Uhr werden die ersten Schritte geübt und die Kleinen erhalten erste Einblicke in die Welt auf dem Eis.

ECM
Eislaufclub Mittelland

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Website www.ecmittelland.ch oder wenden Sie sich an praesidentin@ecmittelland.ch



Wenn der Schuh drückt



Die Sommerhitze ist vorbei, der Herbst noch nicht wirklich da – eine wunderbare Zeit zum Wandern. Doch passen den Kindern noch die Wanderschuhe vom letzten Jahr? Wenn es neue gibt, müssen diese zunächst eingelaufen werden, doch nicht immer reicht die Zeit und schon stehen die Ferien vor der Tür.

Doch spätestens nach der ersten grösseren Bergtour zeigen sich unangenehme Druckstellen und Reibungspunkte der neuen Schuhe. Blasen an den Zehen oder an der Ferse sind schmerzhaft und verderben die nächste Wanderung und die Freude am Laufen.

Was tun? Bereits im Vorfeld können erwartete Problemzonen mit Blasenpflastern oder Druckschutzgelen geschützt werden. Haben sich trotzdem Blasen gebildet, dürfen diese nicht aufgeschnitten oder aufgestochen werden, da die Gefahr besteht, dass sie sich entzünden. Besser ist es, spezielle Blasenpflaster in passender Grösse aufzukleben. Diese schützen die Stellen vor Schmutz und Keimen, polstern aber auch, so dass das Tragen eines Schuhs nicht zur Tortur wird. Ausserdem halten sie die Wunde feucht, so dass sie schneller und ohne Narben abheilen kann.

Ist mit den Schuhen alles gut, kann es weitergehen bis zur nächsten Brätelstelle. Es macht einfach Spass, sich einen Stecken zu schneiden und Schlangenbrot oder Cervelat über die Glut zu halten. Doch wehe, wenn die Finger zu nah am Feuer waren. Auch da gibt es schnell eine Brandblase. Diese ist, wenn die Verbrennung nicht zu stark ist, genauso zu behandeln wie die Blasen infolge Reibung im Schuh. Als Sofortmassnahme empfehlen sich hier Arsenicum album Globuli – ein probates Mittel bei Verbrennungen.

Sollte trotz aller Vorsicht eine Blase geplatzt sein, sollte die Wunde bei Bedarf vor der Versorgung mit einem Blasenpflaster zunächst gut desinfiziert werden. Danach kann ein Wundgel direkt auf das Zentrum der Blase aufgetragen werden. Das Blasenpflaster muss dann aber gross genug sein, damit es ringsum noch klebt.

Bei Fragen beraten wir Sie gerne und informieren Sie über die passenden Produkte für Ihren Wanderrucksack.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Physiotherapie & MTTZ Bugmann
Sylvia Bugmann
Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum

Physiotherapie • med. Trainings-Therapie
Fitness • med. Massagen



Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • info@mttz.ch

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Dickes Knie – was nun?

Eine Knieschwellung wird entweder durch Gelenkflüssigkeit oder Blut ausgelöst. Der Gelenkinnenraum wird gefüllt, die Kapsel dehnt sich aus, sodass das Knie geschwollen erscheint. Dies kann verschiedene Ursachen haben. Tritt die Schwellung unmittelbar nach einem Verdrehtrauma oder einer starken Prellung auf, ist meist strukturell etwas akut geschädigt, etwa das vordere Kreuzband, der Meniskus oder der Knochen, meist der Schienbeinkopf.

Tritt die Schwellung langsam auf, etwa nach einer grossen Belastung, handelt es sich meist um einen Reizerguss. Das heisst, die Gelenkschleimhaut, welche die Gelenkflüssigkeit bildet, produziert etwas mehr, sodass sich das Knie mit «Gelenkwasser» auffüllt.

Schliesslich gibt es noch rheumatische Erkrankungen, die ebenfalls über eine vermehrte Produktion von Flüssigkeit durch eine chronische Entzündung der Gelenkschleimhaut zu einem geschwollenen Knie führen.

Meist braucht es zur Diagnosestellung die Vorgeschichte des Patienten, bestimmte Fragen zur Entwicklung der Beschwerden (Anamnese), die Untersuchung des jeweiligen Gelenkes und Röntgenaufnahmen, gegebenenfalls in speziellen Fällen auch eine Kernspintomografie (MRI). Eine Punktion des Kniegelenkes ist ausser bei Verdacht auf eine entzündliche oder rheumatische Ursache meist nicht notwendig.

Den Patienten führen meist die Schmerzen zum Arzt, die zusammen mit der Schwellung auftreten. Ist die Diagnose schliesslich gestellt, richtet sich die Behandlung natürlich nach der Ursache. Anfänglich ist es jedoch häufig von Vorteil, eine Schiene zur Immobilisation anzulegen und das Kniegelenk damit ruhigzustellen und/oder Gehstöcke zur Teilentlastung zu benutzen. Auch Kühlung und die Einnahme von schmerzstillenden und entzündungshemmenden Medikamenten können im Akutstadium helfen.

Die Behandlung kann durch den Hausarzt, gegebenenfalls durch einen Chirurg/Orthopäden oder bei rheumatischen Erkrankungen auch durch einen Rheumatologen erfolgen.

Die meisten Knieprobleme lassen sich ohne operative Massnahmen behandeln, inzwischen auch viele Meniskusrisse, bei denen man mit Kniespiegelungen deutlich zurückhaltender geworden ist. Meist operativ werden beispielsweise Kreuzbandrisse bei jungen Patienten oder fortgeschrittene Arthrosen bei älteren Patienten behandelt. Dies ist aber immer – wie ich in vielen Artikeln schon betont habe – eine individuelle Entscheidung und wird von unserer Seite ausführlich mit den Patienten besprochen.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Getränketipp von Rio Getränkemarkt

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkeprofis für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.



Le Marteau, 2017
CHF 12.90 statt 17.90
Grenache Syrah Côtes Catalanes IGP
Herkunft: Frankreich
Region: Languedoc-Roussillon
Rebsorten: Syrah, Grenache
Farbe: granatrot
Trinktemperatur: 16 °C

Charakter: Ein tiefdunkler, glänzender und dichter Wein, der mit einer intensiven Aromatik von roten Beeren und einem konzentrierten, kräftigen und vollen Körper sowie einer angenehmen Fruchtsüsse begeistert.

Der Name ist Programm: Le Marteau heisst Hammer auf Französisch. Dieser Hammerwein begeistert denn auch mit seiner intensiven Kraft und Fülle. Entwickelt, um Geniesserinnen und Geniessern die ganze Aromenpalette Südfrankreichs näherzubringen, sorgfältig vinifiziert aus nur den vollreifsten, saftigsten Trauben. Dank der Lage der Rebberge zwischen dem Mittelmeer und dem Canigou, einem Pyrenäenausläufer, profitiert das Rebgut von kies- und tonhaltigen Böden. Diese sind von Felsausbrüchen durchzogen und deshalb recht trocken, was die Erträge auf natürliche Weise tief hält. So entsteht die perfekte Aromenkonzentration in den Trauben und die intensive Aromatik von Le Marteau.

Dieser Wein ist im Rio Getränkemarkt Menziken und Lenzburg erhältlich.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

LANGUEDOC-ROUSSILLON

Das Languedoc-Roussillon grenzt im Osten an die Regionen Provence-Alpes-Côte d'Azur und Rhône-Alpes, im Norden grenzt es an die Auvergne und westlich liegt die Region Midi-Pyrénées. Im Südwesten grenzt es an die Staaten Spanien und Andorra, und im Süden an das Mittelmeer. Das Languedoc-Roussillon ist für seine Höhlenwelt bekannt. 15 Höhlen sind für den Tourismus erschlossen. Man kann die Tropfsteinbildungen in erstaunlichen Formen und Farben und engen Galerien oder riesigen Sälen bewundern. In manchen Höhlen gibt es auch Steinformationen, die an Kunstwerke erinnern, wie z. B. die 100 000 Soldaten in der Höhle von Trabuc oder die Méduse, ein grosser, durchsichtiger weisser Tropfstein der Grotte de Clamouse mit einem See und einem unterirdischen Flusslauf.

Quelle: wikipedia.com

Quelle: Beni Wiler, Marktleiter Rio Getränkemarkt Menziken

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren bedeutet längst nicht mehr nur einfach eine Wurst auf den Rost legen und warten bis diese fertig ist. Grillieren ist in den letzten Jahren eine Art Lifestyle geworden und bekommt immer mehr Aufmerksamkeit.



- Das Räucherbrett 1 Stunde vor dem Grillieren im Wasser oder im Wein tränken
- Alle Zutaten (bis auf den Fisch) fein hacken und in einer Schüssel vermengen
- Die Saibling-Filets marinieren und auf das Holzbrett legen
- Den Grill auf direkte mittlere Hitze aufheizen und die Planke mit dem Fisch auf den Grill legen und den Deckel schliessen
- Sobald sich im Grill Rauch entwickelt, sollte der Fisch nach ca. 5 bis 10 Minuten fertig sein
- Wenn das Brett beginnt zu knacken, wenn möglich in die indirekte Zone legen. Ansonsten darauf achten, dass die Temperatur nicht zu hoch ist, da das Brett sonst beginnt zu brennen.
- Warm servieren

Weitere gluschtige Rezepte unter:
www.grillcenter.ch/info/rezepte

Saibling von der Planke

ZUTATEN	für 4 Personen
4	Saibling-Filet
1	Zwiebel, fein gehackt
1	Koblauchzehe
1 Bund	Petersilie
1 Bund	Dill
	Olivenöl
	Salz
	Pfeffer



Zubehör:	Holzplanke
Grillmethode:	Direkt, 140 °C
Zubereitung:	10 Min.
Grillzeit:	15 – 20 Min.



Leckerbissen nach Polizeistunde

Heute möchte ich Ihnen eine unterhaltsame Sommer-Geschichte erzählen und dies sogar mit Happy End: Irgendwas stört meinen Schlaf, schliesslich realisiere ich, dass mein Notfall-Handy klingelt. Etwas benommen, denn ganz aus dem Tiefschlaf gerissen, melde ich mich. Es dauert eine Weile und ich muss mehrmals nachfragen, bis ich die Situation verstehe. Eine Katze mit eingewachsenem Halsband wurde von Gästen beim Verlassen des Restaurants auf dem Parkplatz gesehen. Man könne sie nicht anfassen und daher mit ihr auch nicht in die Praxis kommen. Niemand wisse, wem die Katze gehöre, sie sei aber in Begleitung von drei kleinen Katzenwelpen.



Dass Katzen mit ihrem Vorderbein unter das zu locker befestigte Halsband rutschen, welches dann unter der Achsel durchführt, kommt immer wieder mal vor. Meistens wird dies aber, weil sie humpelnd daher gelaufen kommen, schnell bemerkt und sie können befreit werden. Diesem Tier konnte aber offensichtlich bisher niemand helfen oder es liess sich eben nicht helfen. Ich bitte die Anrufende an Ort zu warten und die Katze mit den Jungen im Auge zu behalten, falls sie weglaufen würde. Mit wirrem Haar und zerknittertem Gesicht (für Äusserlichkeiten bleibt keine Zeit) mache ich mich auf den Weg und stelle im Kopf bereits eine Liste mit den notwendigen Utensilien zusammen: Fangnetz, Gartenhandschuhe, Narkosemittel, Transportkäfig, Zange, Schere, Desinfektionsmittel … und Le Parfait! Kurz nach Mitternacht am Ort des Geschehens angekommen, erwartet mich in der lauen Sommernacht ein ganzes Grüppchen gutgelaunter Zuschauer (Publikum) auf dem Bänkli vor dem Restaurant. Die Katze kauert immer noch unter dem Auto, aber lässt sich mit einem «Miez, miez» hervorlocken. Sie scheint gar nicht so wild und gefährlich und so kommt an Stelle von Fangnetz und Handschuhen die Le-Parfait-Tube zum Einsatz. Paste leckend kann ich die Katze zwar anfassen, bezweifle aber, dass ich sie festhalten und mitnehmen könnte. Das Halsband (ohne Kontaktdaten!) schneide ich mit der Schere durch und desinfiziere die etwas übel riechende Schürfwunde. Die Haut unter den Krusten ist noch intakt und nach einer weiteren Portion Le Parfait geht die Katze mit den Jungen wieder ihres Weges – hoffentlich gut begleitet von einem Schutzengel. Statt mit einer Rechnung verabschieden wir uns mit einem grossen Dankeschön fürs Hinschauen (an diesen Kosten beteiligen sich unsere Kunden jeweils mit den Trinkgeldern) und hätte die Gaststube noch geöffnet gehabt, so hätten wir wohl noch mit einem Glas angestossen.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Isa Karakus auf pixabay



Ein Partner. Viele Vorteile.
URS ZUBER AG
Beratung · Grafik · Druck
Neudorfstrasse 10 · CH-5734 Reinach
Tel. 062 765 88 11 · www.urszuber.ch



Bergbahnen
Meiringen-Hasliberg
Haslital
BERNER OBERLAND

Natürlich zuhause: Abwasserentsorgung von privaten Schwimmbecken

Die warme Sommerzeit neigt sich dem Ende zu und der Herbst steht mit seinen kühleren Temperaturen bereits vor der Tür. Das Wasser, der im Frühling zahlreich aufgestellten und vielerorts neu angeschafften, privaten Schwimmbecken, muss entsorgt werden. Um bei dieser Entsorgung der Natur nicht zu schaden, gilt es einige wichtige Punkte zu beachten.



(fhu) – Besitzer von privaten, festgebauten Pools oder auch mobilen, welche Ende Sommer wieder abgebaut werden, sind für die fachgerechte Entsorgung des Wassers verantwortlich. Um stets für eine gute Wasserqualität zu sorgen, wird das Poolwasser während des Sommers chemisch behandelt. Die zugefügten Substanzen sind für Gewässerlebewesen giftig und können auch in geringer Konzentration zu Umweltschäden führen. Wasser aus privaten Schwimmbädern gilt als verschmutztes Abwasser und ist gemäss der eidgenössischen Gewässerschutzverordnung in die Kläranlage abzuleiten. Es gilt zu beachten, dass das Wasser nicht in einen sogenannten Sauberwasserschacht geführt, sondern stets in die Schmutz- oder Mischwasserkanalisation abgeleitet wird. Der ideale pH-Wert muss bei dem zu entleerenden Wasser zwischen 6,5 und 9 liegen. Um diese Werte zu erreichen und zu gewährleisten, dass die Konzentration an Chemikalien zum Zeitpunkt der Entleerung nicht zu hoch ist, muss das Wasser nach der letzten Beigabe von Chlor und Desinfektionsmitteln rund zwei Wochen unbehandelt stehen gelassen werden. Bei der Einhaltung dieser Frist wird dafür gesorgt, dass die verwendeten Stoffe ihre Wirkung verlieren und somit unschädlicher für die Umwelt sind. In sehr kleinen Abwasserreinigungsanlagen wäre es gar möglich, dass eine zu hohe Konzentration von chemischen Stoffen das Gleichgewicht der Anlage und somit die Reinigungsleistung beeinträchtigen könnte. Bei einer grossen und modernen ARA jedoch stellt dies – bei korrekter Vorgehensweise der Poolbesitzer – kein Problem dar, da sich restliches, noch aktives Chlor auch in den Leitungen auf dem Weg zur ARA noch abbaut. Sofern das Wasser während des Sommers unbehandelt blieb, kann dieses für die Bewässerung des Gartens benutzt werden.

Jetzt informieren
Schlagzeug,
Cajon & Djembe
spielen lernen



time to groove
schlagzeugschule

5705 Hallwil, Mülisacher 89 www.timetogroove.ch Tel. 079 660 85 62



P. Blaser
Bedachungen und Fassaden AG
5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch

GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

Sie suchen einen schön gelegenen

Grillplatz?

Alle regionalen Grillplätze finden Sie unter
www.dorfheftli.ch

Diese und weitere kostenlose Dienstleistungen
finden Sie auf unserer Website.

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Berichterstattung auf unseren Onlinekanälen – ein Mehrwert für Ihren Anlass!

Regionale Sammelstellen: So entsorgen Sie richtig

Die Herstellung von Papier basiert auf dem Rohstoff Holz. Wichtig deshalb, dass wir mit dieser Ressource haushälterisch umgehen. Eine wirkungsvolle Massnahme ist deshalb das Sammeln von Altpapier und Karton. In dieser «Disziplin» sind wir Schweizer Jahr für Jahr mit über weit über 1 Million Tonnen gesammeltem Papier immer wieder auf Rekordkurs.

Papier wird vielerorts auf Gemeindeebene oder durch die Schule gesammelt. Aber auch private Recyclingbetriebe oder von Gemeinden betriebene Sammelstellen nehmen Papier und Karton entgegen.

Während in Europa der grösste Teil des Altpapiers für die Herstellung von Verpackungsmaterialien verwendet wird, gelangen in der Schweiz mehr als 60 Prozent des gesammelten Altpapiers in die Herstellung von Zeitungs- und Magazinpapier. Altpapier wird nur dann verbrannt, wenn es in den Kehricht geworfen wird und entsprechende Verschmutzungen aufweist. Eine Untersuchung hat gezeigt, dass sich zwischen zehn und zwanzig Prozent Papier und Karton im Kehricht befindet, wie aus einer Mitteilung vom Verein Recycling Papier + Karton aus Bern zu entnehmen ist.
Klar ist, dass von Anfang an richtig gesammeltes Papier die Effizienz steigert. Papierfremde Inhaltsstoffe wie Klebestoffe, Plastikfolien, Metallklammern etc. verursachen im Verarbeitungsprozess hohe Kosten. Für das Recycling eignen sich Zeitungen, Zeitungsbeilagen, Magazine und Illustrierte, helle Papiertragtaschen, weisses Schreibpapier, Recyclingpapier, Werbedrucksachen, Fotokopien, Bücher ohne Einband, Computerlisten etc. Was nicht ins Altpapier gehört lesen Sie in der Box rechts.

Nutzen Sie Ihre lokale Abfallsammelstelle oder fragen Sie die regionalen Spezialisten



Stop: Kuverts gehören nicht ins Altpapier!

Eine Weisheit sagt, dass man im Leben nie ausgelernt hat. Stimmt! Oder haben Sie gewusst, dass Kuverts nicht ins Altpapier gehören? Dabei liegt der Hund nicht – wie wahrscheinlich vielfach angenommen – in den Sichtfenstern begraben. Vielmehr sind es die Haftkleber von Kuverts und Etiketten, die nicht vom Kuvert getrennt werden können und somit den Recyclingprozess in der Papierindustrie behindern. Kuverts kann man, so der Ratschlag der Papierindustrie, der Kartonsammlung mitgeben.

Was in keine Papier- oder Kartonsammlung gehört und Ihnen niemand abnimmt (ausser die Kehrichtverbrennung) sind zum Beispiel Suppenbeutel, Blumenpapier, kunststoffbeschichtetes Papier, Etiketten und andere Selbstkleber, Biskuitverpackungen, Tiefkühlprodukte-Schachteln etc.



Das rezyllierte Glas wird angeliefert.



Der Glasstrahl kommt aus dem Ofen.



Betriebsleiter Stephan Läuchli mit der fertigen Rohrschale.

Zu Besuch bei: Sager AG in Dürrenäsch

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen produziert wird. Wir waren zu Besuch bei der Sager AG in Dürrenäsch, einem der führenden Dämmstoffhersteller in der Schweiz.

(dcb) – Sagex? Klar, kennt in der Schweiz fast jedes Kind. Glaswolle-Dämmplatten oder -Dämmrollen auf dem Bau? Klar, kennt in der Schweiz jeder Bauarbeiter und Eigenheimbesitzer. Die beiden Produkte haben eine grosse Gemeinsamkeit: Sie werden in Dürrenäsch bei der Firma Sager AG produziert.

Es ist mehr als warm hoch oben beim Schmelzofen. 20 Tonnen fasst der Ofen und wird auf 1400 Grad aufgeheizt. Eingefüllt werden in den Schmelzofen mineralische Rohstoffe und Recyclingglas. «Wir brauchen flaches Glas, wie zum Beispiel kaputte Autoscheiben», erklärt der Betriebsleiter der Firma Sager AG, Stephan Läuchli. Raus kommen drei heisse, leuchtende Glasstrahle, welche 14 Meter lang sind. Es ist ein Bild wie aus einem Hochglanz-Kalender. Lange bleibt der Glasstrahl aber nicht an der frischen Luft: In der Zentrifuge, welche 1800 Umdrehungen in der Minute schafft, wird der Glasstrahl zu Glasfasern zerstückelt und dann abgekühlt. Läuchli: «Nach etwa 300 Stunden sind die kleinen Löcher in der Scheibe der Zentrifuge zu gross und wir müssen sie wechseln.» Mit der periodischen Qualitätskontrolle werden die Glasfasern genau unter die Lupe genommen: «Je feiner sie ist, desto besser ist die Qualität», erklärt Läuchli. Hektik bricht erst beim Wechseln der Scheibe aus, denn ein Unterbruch kostet Zeit, Geld und Nerven. Das kann auch mitten in der Nacht passieren. 24 Stunden läuft die Produktion, 7 Tage am Stück. 150 Mitarbeitende sind bei der Firma Sager AG angestellt, davon werden 4 Lehrlinge ausgebildet. «In der Produktion haben wir Mitarbeiter aus diversen Berufen. Das kann man nicht lernen», erklärt der Geschäftsführer Marc Lüdi. Der Standort Dürrenäsch ist der einzige in der Schweiz: «Und weltweit!», ergänzt Lüdi. Ein ganz klares Commitment zur Region. Denn, geliefert wird weltweit: «Der Rochetower 2 in Basel, oder das Rechenzentrum von Google in Dänemark oder bei allen DAF-Lastwagen, welche in der Welt herumfahren, sind Dämmstoffe von uns drin», ist Lüdi stolz und schmunzelt: «und im neuen Hallwilerseeschiff Delphin sind ebenfalls unsere Glaswolle-Rohrschalen verbaut». In der Produktion sind wir mittlerweile beim Einspritzen des Harzes angekommen: Jetzt wird Läuchli zum ersten Mal ernst: «Das ist unser grösstes Problem.» Grund sind die Geruchsemissionen. «Wir mussten das Harz wechseln, weil das alte den Marktanforderungen nicht mehr genügte. Und seither haben wir mehr Geruchsemissionen.» Das riechen auch die Anwohner. Aber: «Gesundheitlich völlig bedenkenlos!» Tag und Nacht wird jetzt gepröbelt, die Zusammensetzung verändert und die Luftfilteranlage ausgebaut und angepasst. Sogar ein Geruchstest wurde in Auftrag gegeben. «Natürlich sind wir nicht glücklich über die Geruchsemissionen, aber den Wechsel hat es gebraucht, sonst wären wir nicht mehr konkurrenzfähig», erklärt Marc Lüdi. Das Harz braucht es, um im 25 Meter langen Härteofen die Glasfasern zusammenzukleben. Während das Wasser zum Kühlen alles vom eigenen Gelände stammt und aufbereitet wird, benötigt der Produktionsprozess eine grössere Menge elektrischer, ausschliesslich erneuerbarer Energie sowie Erdgas. «Die Umwelt liegt uns sehr am Herzen. Bei uns wird alles mögliche rezykliert.», erklärt Stephan Läuchli. Es rattert und knattert in der 40 Millionen teuren Produktionshalle. Der Weg vom Anfang zum Ende der 125 Meter langen und 25 Meter breiten Maschine führt aber über diverse Treppen, unter Schläuchen und um verschiedene Testlabors rum. Da hat es die Glasfaser einfacher. «Gerade mal 5 Minuten dauert es vom Schmelzen des Glases bis zum fertigen Dämmprodukt», erklärt Läuchli stolz. Die grosse Reise beginnt dann aber erst noch: Von der grossen Lagerhalle wird es dann per Lastwagen nach ganz Europa transportiert. Wetten, dass auch bei Ihnen etwas aus der kleinen Gemeinde Dürrenäsch verbaut ist?

Im Oktober: Zu Besuch bei Tanner & Co. AG in Meisterschwanden

- Reparaturen und Wartungen von Wärmepumpen
- Dichtheitsprüfungen
- Optimale Lösungen für Heizungssanierungen und Solaranlagen

Roger Strebel
Schulstrasse 9
5707 Seengen
Tel. 062 777 57 70
info@wptechnik.ch

RS
Wärmepumpen-Technik GmbH

Knechtli + Sager
Biogemüse
Saisonal Lüpuer Bio-Frischgemüse
– Lädeli Dürrenäscherstrasse: Freitagmorgen
– Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
– Markt Aarau: Samstagmorgen
Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

Aktuell: Spezialitäten für Ihre Küche!
Metzgerei Burkart
Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH
Unterdorfstrasse 5, 5703 Seon
Telefon 062 775 11 24
www.metzgerei-burkart.ch | info@metzgerei-burkart.ch

Wir bitten zu Tisch und wünschen «en Guete»!

Ob gutbürgerlich, typisch schweizerisch, italienisch oder doch lieber asiatisch angehaucht. Kulinarische Köstlichkeiten kennen bekanntlich keine Grenzen. Mit welchen Hits die Gastrobetriebe ihre Gäste in den Dorfheftliregionen verwöhnen, erfahren Sie monatlich an dieser Stelle.

Für Sie degustiert

Im Restaurant Cocon Seerose Resort & Spa in Meisterschwanden

- Marinierter Bio-Lachs
- Würzige Kokos-Zitronengras-Suppe
- Kalbsfilet «24 Stunden» mariniert mit Thai-Marinade, Erdnussauce, Zucchetti, Blumenkohl, Süsskartoffel Frites
- Cocon's Zitronengras Crème Brûlée

Fr. 90.00



(dcb) – Eines Vorneweg: Was das Restaurant Cocon im Seerose Resort & Spa in Meisterschwanden auf den Tisch zaubert, ist einfach nur Weltklasse. Nach der herzlichen Begrüssung taucht man im ersten Stock des Hotelkomplexes in eine andere Welt ein. Die geflochtenen Sitzkörbe lassen einen versinken in die «Swiss-Thai-Welt». Swiss-Thai darum, weil sich auf den Tellern mindestens eine Thailändische und eine Schweizer Komponente befindet. Seit 4 Jahren ist die thailändische Küchenchefin Naen Klepzig für die ausgezeichnete Küche verantwortlich. Als Gruss aus der Küche wurde, neben dem frischen Brot (notabene am Abend) mit hausgemachter Salbei- und Chillibutter, ein Roastbeef an Trüffelcrème serviert. Klein aber unglaublich fein. Der marinierte Bio-Lachs als Vorspeise wurde mit Saiblingskaviar verfeinert, die Kokos-Zitronengras-Suppe mit ganz speziellen und schön aussehenden Crevettenrollen versehen, beides thailändisch angehaucht. Der Hauptgang war dann der Inbegriff der Swiss-Thai-Welt: Das Schweizer-Kalbsfilet an der Thai-Marinade wurde 24 Stunden mariniert. Das merkte man dem Fleisch an: Es war extrem zart, besass die rosa Farbe, wie aus dem Hochglanz-Kochbuch und es verging einem auf der Zunge. Als Wein wurde uns ein Rotwein aus der Hallwilerseeregion empfohlen: Ein 2017 Klosterhof Abt Dominikus von Verena und Kurt Huwiler aus Aesch. Passte perfekt. Zusätzlich wurde uns ein ganz spezielles regionales Gericht serviert: Das Bierschwein. «Das sind wahrscheinlich die glücklichsten Schweine», schmunzelt die freundliche Bedienung Nicole Stephani. Ein Schweinskotelett vom Wandelerhof Gunzwil. Das Spezielle: die Schweine kriegen die Resten aus der Bierhopfenproduktion, was das Fleisch sehr würzig und speziell (gut) macht. Und obwohl der Magen ab den vielen Köstlichkeiten voll war, gab es noch ein Dessert obendrauf. Auch hier zieht sich, gemacht von der Schweizerin Stefani Nanasi, das Swiss-Thai durch. Klebreisrolle, Quark-Kuchen oder Zitronengras Crème Brûlée. Und wer noch einen Kaffee zum Abschluss möchte, bekommt noch eine süsse Überraschung dazu. Kleiner Tipp: Unbedingt vorreservieren und sich viel Zeit nehmen zum Essen.

bächler
SEIT 1875
BÄCKEREI KONDITOREI
5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch





Mit uns reisen Sie nicht schneller,
dafür sehen Sie mehr …
… zum Beispiel in Kärnten!

Gebr. Merz
Reisen + Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19
info@merzbustrans.ch

Wir sind Mitglied bei:



seetaler gartenbau ag
062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch
Herbstzeit ist Pflanzzeit. Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich.

Jacqueline Felder wieder in den Grossen Rat

Die engagierte Boniswilerin ist seit über zwanzig Jahren politisch aktiv. Die Präsidentin der Boniswiler SVP-Ortspartei ist seit diesem Frühling im Grossen Rat und stellt sich der Wahl am 18. Oktober erneut. Wie bei ihrer Tätigkeit als Pflegeassistentin, ist sie auch in der Politik stets sehr engagiert.

(fhu) – Bereits in Jugendjahren war politisches Interesse in ihrem Elternhaus vorhanden. Die in Buchs AG aufgewachsene, heute zweifache Mutter, befasste sich bereits damals mit dem politischen Geschehen in der Schweiz. Nach kurzen Ausflügen in andere Parteien, konnte sie sich schliesslich am meisten mit den Idealen und dem Programm der SVP identifizieren. Jacqueline Felder hat an den letzten Grossratswahlen die meisten Stimmen der infrage kommenden Nichtgewählten auf der Liste1 des Bezirks Lenzburg erhalten und folgte somit auf Alois Huber, welcher im März in den Nationalrat eintrat. Beruflich ist die 51-Jährige im Altersheim in einem 50 %-Pensum als Assistentin der Pflege tätig. Der Alltag im Berufsleben sei klar ein Vorteil, wenn man ein politisches Amt ausübe. Man sei einfach näher an der Realität, den Sorgen und den Bedürfnissen der Bevölkerung. An der Arbeit im Grossen Rat gefällt der Präsidentin der Aargauer SVP-Frauen der Austausch, die Diskussion und auch ihre momentane Mitarbeit in der Arbeitsgruppe des Gesundheitswesens. Für sie ist klar: Eine Meinung ist eine Meinung. Egal in welcher Partei, man soll stets mit Anstand, guten Argumenten und auch einer Portion Kompromissbereitschaft auf gleicher Ebene diskutieren. Sicherlich brauche es ab und an, nicht nur als Frau, auch etwas Rückgrat und Mut, um dafür einzustehen woran man glaube und natürlich sei man auch innerhalb der Partei nicht immer gleicher Meinung. Für sie ist wichtig das Parteiprogramm der SVP zu leben und diese Meinung auch im Alltag überzeugend zu vertreten. Stolz ist sie auch auf die Junge SVP, welche sich für den aktuellen Wahlkampf sehr präsent und stark zeigt, schliesslich werden demokratische Entscheide, wie jene am 27. September, richtungsweisend für die Zukunft gefällt. Die Zuwanderung soll massvoll geregelt sein, denn die Staatskasse zusätzlich mit arbeitslosen, eingewanderten Menschen zu belasten, erachtet sie dabei als Gefahr. Die damit ansteigenden Sozialkosten würden nicht nur für die jungen Menschen im Land künftig zu einem Problem führen. Falls die Bereitschaft zur erfolgreichen Integration vorhanden sei, soll jedoch jeder die gleichen Chancen erhalten können, um sich im Berufsleben zu entwickeln, so Jacqueline Felder. Was die Ausbildung in der Schweiz betrifft, schätzt sie das bestehende, duale Bildungssystem sehr. In der Volksschule bestehen aber ihrer Meinung nach zu viele Hierarchiestufen und sie ist deshalb dafür, dass die Schulen mit Gemeinderat und Schulleitung genug Führung haben. Sie spricht sich somit für die Abschaffung der Schulpflege aus, ein Konkurrenzdenken sei dort klar fehl am Platz.



Als Ausgleich zu Beruf und politischer Tätigkeit kocht und backt Jacqueline Felder leidenschaftlich gerne.

30 SEIT ÜBER 30 JAHREN
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch
Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04
wernli immobilien


Am 18. Oktober **wieder in den Grossen Rat**
Jacqueline Felder
2x auf Liste 1
1969, Boniswil, **bisher**
Assistentin Pflege
Präsidentin SVP Frauen Aargau
Ortsparteipräsidentin
SCHWEIZER QUALITÄT SVP Die Partei des Mittelstandes
Liste 1
Wieder in den Regierungstrat: **Alex Hürzeler** und **Jean-Pierre Gallati**

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR
www.liebi-schmid.ch
• Haushaltgeräte
• Küchenbau
• Reparaturen
24-H-SERVICENUMMER 062 865 73 00

TEAM7

Der SC Reinach sucht Nachwuchs

Langsam neigt sich der Sommer dem Ende entgegen, für Eishockeyspieler beginnt dann die schönste Zeit im Jahr. Endlich wieder in die Ausrüstung steigen zu können, die Schlittschuhe schnüren, um dann mit den Kufen über das Eis zu gleiten. Team, Speed und Action ist das Motto des SC Reinach, welches schon den Kleinsten vermittelt wird.



(Eing.) – Die Kids lernen jedoch auch zusammen zu verlieren, sie lernen aufzustehen, sie werden selbständig und bekommen wichtige Elemente mit auf den Weg wie Durchsetzungsvermögen, Teamgeist, Zusammenhalt und Umgang mit Niederlagen. Der SC Reinach ist mit seiner Hockeyschule dieses Jahr neu mit drei Funktionären aufgestellt. Verantwortlich ist mit Michael Galli ein regionaler Unternehmer (MG Dachfenster GmbH) aus Birrwil, sowie Jana und Markus Zubler aus Seengen. Ziel ist es noch mehr Kinder zu motivieren, um mit dem schnellen, intensiven und einmaligen Sport zu beginnen. Am Anfang braucht es Unterstützung besonders von den Eltern, genau dafür werden wir Ihnen zur Seite stehen, kommen Sie auf uns zu, wir sind gerne für Sie da. Sie werden sehen, die Kinder werden schnell selbständig und erklären Ihnen bald, wie Sie die Ausrüstung anziehen müssen. Auf der Homepage https://screinach.ch/ unter Eishockeyschule finden Sie alle Angaben. Ebenfalls neu dieses Jahr organisieren wir eine Eishockeyschnupperstunde am Sa., 19. September von 13.00 bis 14.00 Uhr und Di., 22. September von 17.00 bis 18.00 Uhr. Jedes Kind im Alter von 4 bis10 Jahren ist herzlich willkommen auf der Kunsteisbahn in Reinach, einmal mit einer Eishockeyausrüstung und Stock auf dem Eis Hockey zu spielen. Die Ausrüstungen werden für diesen Anlass zur Verfügung gestellt, die Schlittschuhe können, falls keine vorhanden sind, beim Eingang für Fr. 6.– gemietet werden. Natürlich hoffen wir mit diesem Event viele neue Kinder für unsere Hockeyschule zu gewinnen.

Diese findet jeweils am Samstagmorgen statt und beginnt am 17. Oktober und dauert bis am 23. Januar 2021. Die Ausrüstungsübergabe findet am Fr., 16. Oktober in der Eishalle statt. Kostenpunkt: Fr. 90.– Fr. für 14 Lektionen sowie anschliessende Turniere mit anderen Hockeyschulen. Wichtig: Es spielt keine Rolle, wenn die Kinder noch nicht selbständig auf dem Eis stehen können. Sie werden sehen, der Spass steht im Vordergrund und die Kids machen sehr schnell Fortschritte. Denn sie werden von tollen Trainern betreut und eine Überraschung auf dem Eis motiviert ebenfalls.

Kennt ihr Mädchen und Jungs, welche gerne Hockeylöwen werden möchten, dann meldet euch noch heute unter hockeyschule@screinach.ch an.

redinvest
raumhaft kompetent



«Die beste Immobilienlösung für Sie – dafür setze ich mich persönlich ein.»

Roger Halbeisen Geschäftsleiter Redinvest Zofingen

Verkauf | Bewertung | Bewirtschaftung

svit SMK SCHWEIZ
Redinvest Immobilien AG
T 062 745 18 50 | www.redinvest.ch

blanc



Kachelöfen
Cheminées
Tiba-Kochherde
Keramische Plattenbeläge
Natursteinarbeiten

Ofen- und Cheminéebau AG
Neulenstrasse 4, 5703 Seon
Telefon 062 775 15 86
pblanc@blanc-ofenbau.ch
www.blanc-ofenbau.ch

Heizung | Brennerservice | Sanitär

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch
Tel. 056 622 32 28

Renate Häusermann: Zeit ist reif für den Grossen Rat

Drei bisherige und zehn neue Kandidaten: Die SVP Bezirk Lenzburg steigt mit einer starken Liste in die Grossratswahlen vom 18. Oktober 2020. Auf der Liste 1 sind fünf Kandidatinnen aufgestellt, zu welchen auch die Seengerin Renate Häusermann-Meyer zählt. Gerne möchte sie den 13. Sitz, welcher dem Bezirk Lenzburg neu zusteht, für sich erobern.

(tmo.) – «Jetzt ist die Zeit reif, in die Politik auf kantonaler Ebene einzusteigen», wie die Seengerin sagt. Bereits vor vier Jahren wurde sie für eine Kandidatur angefragt, gab der Familie und der seit kurzem schulpflichtigen Tochter aber den Vorrang. Obwohl ihr die Politik quasi in die Wiege gelegt wurde – ihr Vater war viele Jahre Gemeindeammann von Dintikon und als SVP-Vertreter im Grossen Rat – stand die Politik in jungen Jahren nicht an oberster Stelle. Dieses Blatt hat sich aber längst gewendet. Seit knapp als zehn Jahren leitet Renate Häusermann die Geschicke der SVP-Ortspartei Seengen als Präsidentin und setzt mit ihrem Engagement auf kommunaler Ebene Akzente. Zusätzlich ist sie auch Mitglied der Finanzkommission. Dass die Trauben hoch hängen, weiss die Seengerin nicht nur aus ihrer beruflichen Tätigkeit als Rebfrau. Sich in die kantonale Politik einbringen und zur Lebensqualität ganz allgemein beizutragen, reizt die gelernte Gemüsegärtnerin mit Fachausweis aber sehr. Sie will sich für einen respektvollen Umgang gegenüber Menschen, der Umwelt und den Tieren einsetzen. «Die landeseigene Lebensmittelproduktion muss gesichert bleiben. Das kann nur dann geschehen, wenn wir die heute noch vorhandene Landwirtschaftsfläche erhalten und ihr Sorge tragen», wie sie sagt. Und sie weiss wovon sie spricht, bewirtschaftet sie zusammem mit ihrem Mann nebenberuflich einen Betrieb mit Acker- und Obstbau. Auch möchte sie bei der Bevölkerung das Bewusstsein für regionale Produkte stärken. Lebensmittel aus dem Ausland seien zwar billiger, entsprächen aber häufig nicht den hiesigen Standards in Sachen Tier- und Pflanzenschutz. Kurz: Sie setzt sich für eine faire Ausgangslage in der Landwirtschaft und für die kommende Generation ein. Dies mit einer klaren Stimme, welche sie auch als Souffleuse bei einer Theatergruppe einsetzt. Dort, wie auch in der Politik darf für sie aber etwas nicht fehlen: die Leidenschaft für die Sache.



YOGITA
Im Einklang mit der Achtsamkeit

Karin Stauber
Rain 67 | 5732 Zetzwil
062 773 18 33 | 079 614 33 40
info@yogita.ch | yogita.ch

klassisches
Hatha Yoga
Mo.: 17.00 – 18.30 Uhr
Di.: 18.00 – 19.30 Uhr für Männer
Mi.: 09.00 – 10.30 Uhr
Do.: 17.00 – 18.30 Uhr ab 60 Jahren

Jederzeit kostenlose Schnupperstunde – ich freue mich auf Ihren Anruf.

Buchs
Baumanagement

Neu in der Region ...

Sie planen einen Um- oder Neubau?
Dann sind wir Ihr richtiger Partner. Eine unserer Stärken: Bauherrenberatung. Wir bieten Ihnen ein Gesamtpaket, alles aus einer Hand. Besuchen Sie unsere Webseite und erfahren Sie mehr über uns und unser breites Dienstleistungsangebot. Oder noch einfacher: **Rufen Sie uns an!**

Buchs Baumanagement - Beinwil am See - 076 402 33 59 - www.buchs-bau.ch - fb@buchs-bau.ch

Artikel bis zu
70%
reduziert!

RAMBA
ZAMBA
TAGE

Freitag – Samstag
18. – 19. September 2020

70%
auf div. Outdoor + Mode Textilien 2018

50%
auf das gesamte Outlet (Brutto-Verkaufspreis)

50%
auf div. Running + Outdoor Schuhe 2019

30%
auf aktuelle Outdoor und Bade Textilien

Shop und Outlet

MAMMUT SWISS 1862 · NIKIN · McKINLEY · Schöffel

THE HEART OF SPORT

INTERSPORT Döbeli
Unterdorfstr. 15
5703 Seon
www.doebeli-sport.ch

INTERSPORT DÖBELI

Aargauer Mädchen spielen Fussball

Mit diesem Label, diesem Slogan bieten sieben Aargauer Fussballvereine ab Mittwoch, 2. September, ein neues Angebot für fussballinteressierte Mädchen zwischen 6 und 9 Jahren an.



(Eing.) – Die Vereine FFC Zofingen, FC Erlinsbach, BSC Zelgli Aarau, FC Turgi, FC Baden, FC Wettingen und der FC Menzo Reinach führen seit Jahren eine Juniorinnenabteilung. Bei der Rekrutierung für die eigenen Teams stellten die Verantwortlichen immer wieder fest, dass es fast kein Mädchen gibt, das bis in dieses Alter bei den Knabenteams mitspielt. Sehr oft steigt ein Mädchen erst mit 12 oder noch älter in diesen Sport ein. In diesen Alterskategorien existieren schon länger reine Frauenkategorien mit Meisterschafts- und Cup-Spielen. Seit drei Jahren gibt es auch eine FF12-Kategorie für 9- bis 12-jährige Mädchen. Aber hier stellen erst acht Aargauer Vereine ein Team und tragen mit zwei Teams aus der Region Solothurn eine Meisterschaft aus.

Die Verantwortlichen der obgenannten Fussballvereine haben sich diesem Problem angenommen und wollen ein erstes Angebot für jüngere Mädchen lancieren: eine Fussballschule, die Aargovian Soccer Girls. Hier soll ein Mädchen, losgelöst von einer Vereinsmitgliedschaft, Fussball-Luft schnuppern können, die ersten Schritte erlernen. Jeden Mittwochnachmittag wird ein diplomierter Trainer den Teilnehmerinnen eine Lektion erteilen. Ausserdem werden unter den fünf Standorten der Argovian Soccer Girls ein bis zwei Turniere organisiert.

Will eine Absolventin der Fussballschule dann in der vom AFV organisierten Meisterschaft teilnehmen, so wird sie an den Verein vermittelt, der ein FF12-Team hat und ihrem Wohnort am nächsten gelegen ist.

Mittelfristig soll so die unterste Kategorie der Mädchenfussballklassen gestärkt und gesichert werden. Längerfristig hoffen die Initianten auf eine Erweiterung der Kategorien für Mädchen mit einer FF9-Meisterschaft.

ARGOVIAN SOCCER GIRLS

Weitere Informationen, wie Standorte der Schulen, Anmeldung usw sind auf der Homepage www.argovian-soccergirls.ch zu finden.

Mit Erfahrung und Kompetenz ins Friedensrichteramt

Seit 2013 amte ich als Friedensrichterin und stelle mich gerne erneut zur Wiederwahl zur Verfügung. Es ist eine herausfordernde und äusserst interessante Aufgabe, die u. a. Takt, Sozialkompetenz, Standhaftigkeit und Disziplin erfordert.



Ursula Wetli-Bill kandidiert als Bisherige fürs Friedensrichteramt.

(Eing.) – Lebenserfahrung, korrekte Verhandlungsführung, den Parteien Lösungen aufzeigen und unterstützend einwirken, auch Urteile fällen sind für mich der Schlüssel zur erfolgreichen Ausführung meines Amtes.

Wer bin ich?
Ich bin verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Kindern und wohne in Seengen. Ich absolvierte die Handels- & Hotelfachschule und weilte darauf in Fribourg in einem Institut. In Wales (GB) arbeitete ich in der Gastronomie und in Buenos Aires war ich für die Brown Boveri International tätig. Zurück in der Schweiz arbeitete ich für einen amerikanischen Konzern in Zürich im Bereich International Customer Service. Seit mehreren Jahren bin ich in der Finanzverwaltung Seengen beschäftigt und leite ferner die SVA-Zweigstelle.

Ich mag Fremdsprachen, Gartenarbeit, Rad fahren, Nordic Walking, Klavier spielen und Schwimmen im Hallwilersee.

M. Häusermann Zimmerei
seit 1989
Oholten 7 | 5703 Seon | Mobile 079 568 27 08
Telefon 062 775 10 40 | info@mhaeusermann.ch
www.mhaeusermann.ch
Altbausanierung | Lukarne
Fassadenverkleidung | Carport | Pergola
Terrassenboden | Balkongeländer | Wand- und Deckenverkleidung | Parkett- und Laminatböden | Treppen | Aufzugtreppen
Velux-Dachfenster inkl. Zubehör
Insektenschutz | Einbauschränke
Allgemeine Reparaturarbeiten
LinkedIn VELUX



LEBENSWERTER AARGAU
Mehr zu allen Kandidierenden:
www.sp-aargau.ch/grossratswahlen



DANIEL MOSIMANN
*1958, Lenzburg
Stadtammann
bisher

GABI LAUPER RICHNER
*1965, Niederlenz
Raumplanerin FSU,
Vorsitz Regionalplanung
bisher

MARKUS EICHENBERGER
*1971, Möriken-Wildegg
Speditionskaufmann,
Geschäftsführer,
Vizeammann

ALIME KÖSECIOĞULLARI
*1962, Seon
Hausfrau,
Kulturvermittlerin

HEINZ MIKA
*1939,
Meisterschwanden
pensionierter
Primarlehrer / Ingenieur

LISTE 2 WÄHLEN
UNSER REGIERUNGSRAT DIETER EGLI
JETZT SP



So macht die Arbeit Spass
Täglich erwarten uns neue Herausforderungen. Gut zu wissen, dass Sie einen Partner zur Seite haben, der Sie perfekt unterstützt. Jedes VW Nutzfahrzeug ist mit wegweisenden Technologien ausgerüstet, welche die Wirtschaftlichkeit erhöhen. Das verstehen wir unter Qualitätsarbeit. **VW Nutzfahrzeuge. Die beste Investition.**

Nutzfahrzeuge

Auto KÄPPELI Wohlen

Auto Käppeli AG, Industriestrasse 16, 5610 Wohlen AG
Tel. 056 618 35 40, www.autokaeppeli.ch

